



UNIL | Université de Lausanne



^b
**UNIVERSITÄT
BERN**

Philosophisch-historische Fakultät

Historisches Institut

**Weiterbildungsprogramm
in Archiv-, Bibliotheks- und
Informationswissenschaft**

Erschliessung von Grundbuchbeständen im Staatsarchiv Thurgau auf der Grundlage von Records in Contexts (RiC)

Simon Hofer

simon@qwert.ch

In dieser Arbeit wurden am hypothetischen Anwendungsfall der Grundbuchbestände im Staatsarchiv Thurgau Beschaffenheit und Praxistauglichkeit des neuen Konzeptmodells Records in Contexts (RiC-CM) untersucht.

Zunächst zeigte sich an verschiedenen Beispielen des aktuell zu erschliessenden physischen Grundbuchbestands mit Akten aus (hauptsächlich) dem 19. und 20. Jahrhundert, dass in RiC das Potential besteht für eine erhebliche Steigerung der Metadatenqualität. Der schätzungsweise Aufwand für eine solche Qualitätssteigerung dürfte für die meisten der untersuchten Beispiele aber in einem schlechten Verhältnis zum gegenwärtigen Erschliessungsaufwand stehen, der durch eine eher geringe Erschliessungstiefe gekennzeichnet ist. Hinsichtlich des gegenwärtigen, hauptsächlich amtlichen, Nutzungsbedarfs stände der Aufwand auch in einem schlechten Verhältnis zum Ertrag. Mit einer Verschiebung der Nutzungsprioritäten von amtlichem Kontext und Primärwert hin zu Sekundärwert und Forschung, welche durch eine Anwendung von RiC beeinflusst werden könnte, würde sich dieses Verhältnis allenfalls relativieren. Dabei würde wohl auch eine Rolle spielen, inwiefern die Primärdaten online zugänglich sind.

Für die künftigen Grundbuchbestände ergibt sich in verschiedener Hinsicht eine völlig neue Ausgangslage. Auf die Möglichkeit einer effizienten Anwendung von RiC deutet vor allem ein im Kanton flächendeckend eingesetztes Dokumentenmanagement-System hin, im Sinn einer engeren Zusammenführung von Records Management und Archivierung, welche im Konzeptmodell als zentrale Zielsetzung formuliert ist. Die Praxis lässt aber vermuten, dass es auch in diesem Fall noch ein weiter Weg wäre zu einer erfolgreichen Umsetzung. Nochmals einen ganz anderen Aspekt bringt die digitale Archivierung der Grundbuchbestände im SIARD-Format mit sich: Hinsichtlich einer Anwendung von RiC scheint das ganze Nutzungspotential vom Gelingen abzuhängen, das Format in ein semantisches Datenmodell umzuwandeln.